



## Warten auf Ostern und die Auferstehung der Natur



### Der Förderkreis Friedhof Meerane e. V. informiert



Anfang März wurde vom Architekturbüro Scholz mit dem Gerüstbauer Jacob aus Niederschindmaas und der Firma Löwenrestaurierung aus Flöha alles vorbereitet, um sofort nach dem Ende der Frostperiode mit den Arbeiten am Portikus beginnen zu können. Zu dessen Finanzierung steuert der Förderkreis 10.000 € aus Spendengeldern bei. Alle weiteren Spenden der Bürger und Firmen, die auf dem Spendenkonto eingehen, werden jetzt für die bevorstehende Innensanierung angespart.

Diese letzte große Maßnahme stellt hohe Anforderungen an die Logistik am Bau, um die daran beteiligten Gewerke in einen engen Zeitrahmen einzubinden.

Dr. Peter Ohl, Vorsitzender des FKFM

### Fortsetzung der Spenderliste von 1424 - 1453

Brigitte Wrobel, Katja-Verena Ziem (Bruckmühl), Brigitte Köhler, Pfarrer i. R. Dietmar und Siglinde Koenitz (Großpösna), Günter Linke, Reinhard und Renate Mißler, Renate Erfurth, Lothar und Petra Gießbach, Gerhard und Roswitha Kratzmann, Dorothea Fiedler, Claudia Riedel, Hans-Jürgen und Regina Ernst, Steffi Ulbricht, Pension Franziska Pfitzner, Claudia Kapferer (Frankreich), Sabine Kapferer (London) Walter und Andrea Kapferer, Brigitte und Dr. Hans-Wolfgang Leber, Axel und Angelika Harkner, Candida Berger (Aalen), Christa Schendel, Renate Erfurth, Ralph Schmid (Ludwigsburg), Irene Krause, Jürgen und Angelika Selbmann, Monika Meinhardt, Lothar und Edith

Kluge, Frank Griebisch (Waldsachsen), Marianne Schumann (Berlin Spandau), Helmut und Christine Gnauck

**Gesamtspendensumme bisher 152.740 € Kontostand 42.600 € (15.03.2018)**

### **Herzlichen Dank für alle Spenden zur Sanierung der Neuen Friedhofshalle!**

Die Veröffentlichung der Spendernamen seit 2011 hat wesentlich zum Erfolg der Spendenaktionen des Förderkreises Friedhof Meerane beigetragen. Alle Namen sind archiviert und werden am Ende der Sanierungsarbeiten mit weiteren Dokumenten in einer Kapsel unter dem Dach der Neuen Halle aufbewahrt.

**Konto für Ihre Spende: Förderkreis Friedhof Meerane e. V. Sparkasse Chemnitz, IBAN DE02 87050000 0710 0110 91 BIC CHEKDE81XXX Zweck: Friedhofshalle.**

Vorbereitete Überweisungsträger gibt es in der Friedhofsverwaltung, im Pfarramt und in der Sparkasse



Die Bauarbeiten am letzten Außenabschnitt, dem Portikus, sind am 14. März unter Nutzung von zwei frostfreien Tagen begonnen worden. Der schadhafte Putz wurde entfernt. Erst bei höheren Temperaturen kann mit dem Anbringen des neuen Putzes begonnen werden. Dabei wird der Zugang zur Halle für Trauerfeiern erhalten. Alle Bauphasen werden für eine Ausstellung in einer späteren Fotodokumentation festgehalten.

### **Schülerprojekt Nistkastenbau für den Meeraner Friedhof**



Foto: Andreas Kretschel

Die gute Zusammenarbeit zwischen der Internationalen Oberschule Meerane und dem Friedhofförderverein begann vor fünf Jahren. Damals malten Schüler in der AG „Kreatives Gestalten“ bemerkenswerte Bilder über ihre Eindrücke von einem Rundgang über den Friedhof mit ihrer Lehrerin, Frau Steffi Neuhaus. Daraus entstand dann eine viel beachtete Ausstellung im Rundgang der Halle (s. Meeraner Blatt Nr. 77/78).

In diesem Jahr bauten Schüler der Klasse 7 mit Frau Neuhaus Nistkästen für den Friedhof, der ein Refugium für viele Vogelarten ist. Die ersten Kästen hängte der Friedhofsverwalter, Herr Uwe Horn gleich auf. Ob die Kästen schon in dieser Brutsaison bezogen werden, ist fraglich. Darum ist geplant, die Schüler im Mai zu einer Exkursion mit einem Ornithologen einzuladen. –o–

---

Historische Fotos gesucht

# 150 Jahre Friedhof Meerane

## 1868 – 2018



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
am 15. und 16. September 2018 feiern wir das 150-jährige Jubiläum unseres Friedhofs. Neben verschiedenen Veranstaltungen und Angeboten planen wir eine Ausstellung historischer Fotos.

Wenn Sie in Ihren persönlichen Sammlungen Bilder vom Friedhof unserer Stadt besitzen und sie für die Ausstellung zur Verfügung stellen, sind wir Ihnen sehr dankbar. Bitte melden Sie sich in der Friedhofsverwaltung oder unter der Tel.Nr.: 03764/2240.

Ihre Friedhofsverwaltung



## Vorankündigung einiger feststehender Termine im Jubiläumsjahr:

- 26. August Festveranstaltung anlässlich der Weihe des Friedhofs vor 150 Jahren
- 9. September Tag des offenen Denkmals 2018
- 15. September Konzert des Gospelchors „colours of soul“ mit Rebekka Klukas in der Neuen Friedhofshalle
- 21. November Klavierkonzert in der Neuen Friedhofshalle  
Cora Irsen spielt Werke aus ihrem Marie Jaëll Programm und liest aus ihrem Buch über die Musik von Marie Jaëll.



„colour of souls“ Foto: Gerald Trinks



Cora Irsen, Echopreisträgerin (websiteside)

## Orgel trifft Jazz – Auftakt zum 150. Orgeljubiläum in Dennheritz von Andreas Hummel

Mit einem Konzert unter dem Titel „Orgel trifft Jazz“ startet die Kirchengemeinde Dennheritz am 29. April um 17.00 Uhr das 150. Jubiläum ihrer historischen Bärmig-Orgel. Das Programm der Brüder Markus und David Ludwig reicht von bekannten Jazzklassikern über Gospel und Artrock bis hin zu Eigenkompositionen. Die beiden Musiker haben sich seit 2007 mit Jazzprogrammen einen Namen gemacht. Markus Ludwig hat an der Hochschule für Kirchenmusik studiert, sein Bruder Daniel sich als gelernter Instrumentenbauer auf Saxophon und Klarinette spezialisiert. Neben ihren Auftritten unterrichten sie an der Musikschule des Landkreises Zwickau. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, um eine Kollekte zur Deckung der Unkosten wird gebeten.

Die weiteren Konzerte zum Dennheritzer Orgeljubiläum:



- 9. Juni, 16.00 Uhr: Familienkonzert „Arche Noah“ mit der Organistin Johanna Schulze aus Neustadt an der Orla
- 2. September, 17.00 Uhr: „Orgel rockt“. Dann lässt der Organist Patrick Gläser aus Baden-Württemberg Rock-, Pop- und Filmmusik an der Orgel erklingen

---

## Tastenfeuerwerk im Renaissanceschloss Ponitz

### **Markus und Pascal Kaufmann mit Werken von Peter Tschaikowsky**

Auftakt der neuen Konzertreihe am 17. März 2018

Klirrende Kälte, Schnee und glatte Straßen hielten das zahlreiche Publikum, darunter viele Fans der Brüder Markus und Pascal Kaufmann, nicht ab, im gut geheizten Saal des Schlosses, ein wahres Tastenfeuerwerk zu erleben. Mit ihrem furiosen Klavierspiel und kleinen Geschichten zu den Stücken und zum Leben von Peter Tschaikowsky (1840-1893) ließen die Kaufmann Brüder den Komponisten quasi vor den Augen und Ohren des Publikums in Ponitz auferstehen.



Foto: Dr. Klaus Schiller

Wieder erwies sich Ponitz als kulturelles Scharnier zwischen Thüringen und Sachsen und hob so zugleich die hohe Bedeutung des ländlichen Raums in einer urbanen Region hervor. Ein Dank dem Schlossverein unter Dr. Roland Mehlig und seinen vielen Helfern für die Veranstaltungsreihen. Seit Jahrzehnten können die Besucher die Mühen und den Fortschritt bei der Sanierung des Schlosses verfolgen, wozu sie mit auch ihrem Eintritt beitragen. – o –

---

Vorankündigung: hot and blue jazzband im Ponitzer Schloss, am 9. Juni, 19.30 Uhr  
Weitere Veranstaltungen der Band über [www.hotandbluejazz.de](http://www.hotandbluejazz.de)

---

## Was wird aus dem Moeschlerweg?

Die Tagesordnung für die Stadtratssitzung am 27. März 2018 enthält noch keine Beschlussfassung zu der von der Stadt beabsichtigten Einziehung eines Teils des Moeschlerwegs aus dem Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Meerane. Die Frist von drei Monaten für Einwendungen bzw. Widersprüche der Bürgerinnen und Bürger zu der Beschlussfassung lief nach Bekanntgabe am 20. Dezember am 20. März ab. – o -

## Was lange währt...

... soll nun „definitiv noch in diesem Jahr kommen“, erhielt Stadtrat Matthias Ulbricht auf der letzten Stadtratssitzung als Antwort auf seine Anfrage nach dem Bürgerinformationssystem. Bereits am 17. November 2015 wollte der Stadtrat wissen, „wann nach der erfolgten Einführung des Tablet-Systems für die Stadträte mit dem Bürgerinfosystem zu rechnen sei. Der Bürgermeister sagte, dies sei in Vorbereitung und solle im Januar / Februar 2016 realisiert sein.“ (MB vom 03.12.2015).

War es aber nicht. Stadtrat Matthias Ulbricht erkundigte sich am 26.04.2016 wiederum. Das MB berichtete am 29.04.2016 über die Antwort: Monique Schubert, Allgemeine Verwaltung, versicherte: „Es kommt.“ Auf der Meeraner Homepage kann man bereits jetzt unter „Studien und Berichte“ 130 Seiten Betriebsplanung für den Wald der Stadt Meerane und das Gutachten zur Denkmalswürdigkeit des Volkshauses nachlesen sowie im „Immobilienervice“ die geplanten Grundstücke auf dem ALWO-Gelände ansehen. Noch nicht im Netz ist die seinerseits in Aussicht gestellte abgespeckte Version zur Sanierung der Stadthalle. Auch der Haushalt sollte ins Internet, wie der Bürgermeister sagte – aber gerade an dem Tag musste ein Trojaner abgewehrt werden.

Vielleicht kommt das Bürgerinformationssystem ja bis zum Termin der Stadtratssitzung am 24.04.2018. Das wäre dann ein kleines Jubiläum, denn auf der Beratung am 29.04.2008 (!) regte Stadträtin Sabine Martens an, „die Beschlussvorlagen der öffentlichen Sitzungen vorab auf der Meeraner Seite im Internet zu veröffentlichen bzw. im Bürgerbüro auszulegen. Grundsätzlich habe er damit kein Problem, stellte der Bürgermeister dazu fest.“ (MB vom 03.05.2008) jw.

---

## Kranke Eiche am Pfarrberg gefällt

Über Jahre hat die Meeraner Stadtwirtschaft die Standfestigkeit der Eichen überwacht. Jetzt musste ein kranker Baum an der Kreuzung Pfarrberg-Moeschlerweg gefällt werden.



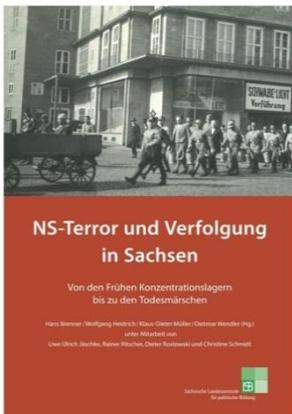
## Buchempfehlungen

**Matthias Thöns, „Patient ohne Verfügung“, Piper Verlag, 312 Seiten, 22 € ISBN 978-3-492-05776**

„Zur Patientenverfügung hat ja der Bundesgerichtshof einen enormen Rückschritt im Juli 2016 geurteilt. Die hohen Formvorgaben werden also die meisten Patienten Verfügungen ungültig machen. Es gibt da sicher eine erhebliche „Sterbeverhinderungslobby“, aber das Gesetz ist nicht mehr zurückzubekommen. So hilft man sich mit Formvorschriften, Interpretationen und unsinnigen Urteilen.“

Ein Buch, das man lesen sollte, solange es einem noch hinreichend gut geht.

Der Verfasser, Dr. med. M. Thöns, ist Arzt für Anästhesiologie, Notfall- und Palliativmedizin  
Bestellung in der Meeraner Buchhandlung Goercke, Tel. 03764 / 4673, Lieferung tagsdrauf



Die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, 01129 Dresden, Schützenhofstraße 36, bietet eine Vielzahl interessanter Publikationen kostenlos an. <https://www.slpb.de/startseite/>

### **NS-Terror und Verfolgung in Sachsen. Von den Frühen Konzentrationslagern bis zu den Todesmärschen.**

Die von Hans Brenner, Wolfgang Heidrich, Klaus-Dieter Müller und Dietmar Wendler herausgegebene Publikation wirft ein neues Licht auf die Zeit des Nationalsozialismus zwischen 1933 und 1945 in Sachsen. Zu den Themen zählen das System der Frühen Konzentrationslager von 1933 bis 1937 (mit mindestens 80 sächsischen Städten und Gemeinden), die politischen Prozesse gegen Gegner des NS-Systems, Opferschicksale aus den verschiedenen Verfolgten-Gruppen

und die als Todesmärsche bezeichneten Evakuierungsmärsche aus Konzentrationslagern und deren Außenlagern ab Herbst/Winter 1944 über sächsisches Territorium. Mit einem umfangreichen Datenanhang und vier thematischen Karten liefert das Buch neuestes Forschungsmaterial für die sächsische Heimat- und Landesgeschichte. (Dresden 2018, 624 S., Bestellnummer: 159\*).

## Am Rande

**Zapfenwanze in Meerane angekommen** von Bernd Zenker  
Globalisierung schreitet voran



Waschbären sind schon seit einigen Jahren in Meerane zu beobachten. Jetzt konnte mit der Amerikanischen Zapfenwanze (*Leptoglossus occidentalis*) noch ein Exot am Pfarrberg im Dezember 2017 in Meerane lebend nachgewiesen werden. Mit weiteren „Neuzugängen“ dürfte in der kommenden Zeit zu rechnen sein. Da sicher allgemeines Interesse besteht, bitten wir unsere Leser bei entsprechender Beobachtung um Information.

Der Weinkorken veranschaulicht die Größe der Wanze

Nicht nur unseren Lesern

besinnliche Ostern,  
friedliche Ostern,  
und frohe Ostern!



#### Kontakt und Impressum

MEERANER BLATT

Verantwortlich für Herausgabe und Redaktion: Dr. med. Peter Ohl, Bürgermeister a. D.  
Moeschlerweg 1 a, 08393 Meerane. T. 03764/3959, F. 03764/796764, [post@meeranerblatt.de](mailto:post@meeranerblatt.de),  
Kürzel der Redaktion: jw Juliane Weiss, -o- Peter Ohl. Alle Fotos, soweit nicht extra kenntlich  
gemacht, stammen aus dem eigenen Fundus der Redaktion. Weiterverbreitung durch e-Mail  
oder Ausdruck erwünscht. Die Ausgaben erscheinen in loser Folge unter [www.meeranerblatt.de](http://www.meeranerblatt.de).  
Sie sind kostenlos. Alle Ausgaben aufrufbar. Information zu neuen Ausgaben jeweils durch  
Rundmail an die dem **mb** bekannten Adressen. Zuschriften bitte per Mail oder Fax. Leserbriefe  
geben die persönliche Meinung der Verfassers wider. Sie dienen der Kommunikation.

---

#### Anzeige



[www.impulse-aus-holz.de](http://www.impulse-aus-holz.de)

Waldenburger Straße 19  
08393 Schönberg / OT Tettau  
Tel. / Fax: 03764 / 798449  
Handy: 0162 3300 339  
[tillohl@aol.com](mailto:tillohl@aol.com)

*Unsere Erfahrungen  
und Ihre Wünsche  
für Möbel mit Pfiff,  
Treppen, Innenausbau  
und mehr aus Holz,  
Glas und Metall*